

Leitl: Europäisches Erbe von Alois Mock bewahren

Utl.: Würdigung eines großen Staatsmanns im Haus der Geschichte in
St. Pölten =

Wien (OTS) - Wirtschaftsbund-Präsident Christoph Leitl zeigt sich über die Erweiterung des Hauses der Geschichte in St. Pölten erfreut - insbesondere, weil es damit Gelegenheit geben wird, großen Persönlichkeiten wie Alois Mock und Julius Raab Anerkennung zu erweisen. Unter den Exponaten ist z.B. die Schere mit der der Eiserne Vorhang durchtrennt wurde, sowie weitere zeithistorische Dokumente. Leitl: „Damit hat Europa seine gesamte Dimension auf symbolhafte Weise wiedererlangt und auch die Wirtschaft konnte wieder zusammenwachsen.“ Der große Staatsmann Alois Mock habe mitgeholfen die Trennung Europas durch den Eisernen Vorhang zu beenden und tatkräftig die Mitgliedschaft Österreichs in der EU vorangetrieben.

Leitl freut sich zudem auf das gerade in Fertigstellung befindliche Buch „Vision Österreich“, welches von engen Weggefährten von Alois Mock gestaltet wird.

~

Rückfragehinweis:

Österreichischer Wirtschaftsbund
Florian Rehekampff (Horcicka)
Pressesprecher
+43 (0)1 5054796-13
f.rehekampff@wirtschaftsbund.at
<http://www.wirtschaftsbund.at> www.facebook.com/WirtschaftsbundOesterreich

~

Digitale Pressemappe: <http://www.ots.at/pressemappe/159/aom>

*** OTS-ORIGINALTEXT PRESSEAUSSENDUNG UNTER AUSSCHLISSLICHER
INHALTLICHER VERANTWORTUNG DES AUSSENDERS - WWW.OTS.AT ***

OTS0110 2017-09-14/11:56

141156 Sep 17

Link zur Aussendung:

https://www.ots.at/presseaussendung/OTS_20170914_OTS0110